

Janine Köster (SPD)



Name: Janine Köster

Alter: 38 Jahre

Geburtsdatum: 13.01.1981

Beruf: Gymnasiallehrerin für Deutsch/Englisch

Parteizugehörigkeit: SPD

Position/Ämter: Vorsitzende der SPD Roetgen und Unterbezirksvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen in der StädteRegion Aachen, sozialpolitische Sprecherin der SPD im Städteregionstag



1. Welche Vorbilder haben Sie?

Willy Brandt

2. Wie kamen Sie zur Arbeit im politischen Bereich?

Ich wuchs selbst als Arbeiterkind auf und habe mich von klein auf über soziale Ungerechtigkeit geärgert und darüber, dass Kinder und Jugendliche aus bildungsferneren Elternhäusern oft nicht dieselben Chancen haben. Ich wollte daran mitwirken, dies zu ändern.

3. Was müsste ein Politiker Ihrer Meinung nach mitbringen, um seine Aufgaben/ sein Mandat erfolgreich auszuführen?

Man sollte gut und gerne zuhören, aufgeschlossen sein und sich für Vieles interessieren. Oft gibt es anderswo schon gute Lösungsansätze. Kreativität ist aber auch wichtig, genauso Verhandlungsgeschick, da absolute Mehrheiten selten geworden sind.

4. Was macht Ihnen als Politiker/in am meisten Spaß?

Viele Menschen und andere Länder kennenzulernen (als Mitglied im Partnerschaftsbeirat vertrete ich die Städteregion häufiger auf Delegationsfahrten in unseren polnischen Partnerkreis), an Problemlösungen mitzuwirken (z.B. mehr Kitaplätze, Breitband- / Glasfaserausbau, Unterstützung im sozialen Bereich etc.).

5. Haben Sie feste berufliche oder politische Ziele, die Sie auf jeden Fall in Zukunft noch erreichen möchten?

Ich hoffe im nächsten Jahr wieder in den Städteregionstag gewählt zu werden. Außerdem träume ich immer noch davon, vielleicht eines Tages Berufspolitikerin zu werden und noch mehr Gutes für die Menschen in unserer Region (und darüber hinaus) bewirken zu können.

6. Haben Sie einen Rat für alle, die sich politisch einbringen wollen?

Am besten so früh wie möglich anfangen, zum Beispiel als Mitglied in der Schülervertretung eurer Schule. Wenn man noch mehr bewirken möchte, sollte man die Partei finden, mit der man die größte Schnittmenge hat. Die Jugendorganisationen bieten interessante Mitwirkungsmöglichkeiten und von da aus ist (fast) alles möglich.

7. Was können Jugendliche daraus mitnehmen, Sie über JUST 2.0 zu begleiten?

Ihr könnt mich gerne zu allen Ausschusssitzungen, Städteregionstagssitzungen und Fraktionssitzungen begleiten, an denen ich teilnehme. Außerdem biete ich euch auch an, mich zu Veranstaltungen im Wahlkreis, oder wenn möglich auch zu Parteiveranstaltungen mitzukommen. So lernt ihr die politische Arbeit und viele Menschen kennen.